

Protokoll der dritten Mitgliederversammlung

am 23. Mai 2002 um 16.00 Uhr im Seehotel Sonne in Küsnacht/ZH

Anwesende Mitglieder:

Herr	Oliver	Dombrowsky	APUS4 AG	3074	Muri b. Bern
Herr	Martin	von Wartburg	Autodesk AG	4133	Pratteln
Herr	Roland	Murbach	CADitron AG	4125	Riehen
Herr	René	Weber	CAD-LAN AG	5036	Oberentfelden
Herr	Th.	Meier	CHRIST AG	4147	Aesch
Herr	Karsten	Fischer	ddpConcepts GmbH	6052	Hergiswil
Herr	Daniel	Büeler	Eigner + Partner AG	4622	Egerkingen
Herr	Jan	Stanek	Engineering Solutions AG	8542	Wiesendangen
Herr	Roger	Rusterholtz	Fachhochschule für Technik	9000	St. Gallen
Herr	Jürg A.	Masson	Information Management IMAG	8200	Schaffhausen
Herr	Dr. Eric	Scherer	intelligent systems solutions GmbH	8006	Zürich
Frau	Dr. V.	Hrdliczka	IWF / ETH	8092	Zürich
Herr	Roger	Müller	KPMG Business Advisory Services	8026	Zürich
Herr	Eberhardt	Kutschke	Kutschke Engineering	6342	Baar
Herr	Erich	Müller	Nationalrat	8400	Winterthur
Herr	Dr. Joseph	Unger	PRION Schweiz AG	5400	Baden
Herr	Gernot	Keckeis	PTC Schweiz AG	8600	Dübendorf
Herr	Walter	Niederhauser	rotring data AG	8953	Dietikon
Herr	Dr. Peter	Brunner	Schweizer Automatik Pool (SAP)	8022	Zürich
Herr	Raymond	Schmid	Schweizer Automatik Pool (SAP)	8022	Zürich

Entschuldigte Mitglieder:

Herr	Prof.Dr. R.	Gardon	Ecole Polytechnique Lausanne	1015	Lausanne
Herr	Prof.Dr.H-W.	Butz	Fachhochschule für Technik	9000	St. Gallen
Herr	Prof. P.	Engler	Fachhochschule NTB	9470	Buchs/SG
Herr	G.	Harsy	Information Management IMAG	8200	Schaffhausen
Herr	Ludwig	Dittrich	Ing. Büro NC-Technik	8200	Schaffhausen
Herr	Dr. M.	Hänsel	KRUPP PRESTA	FL-9492	Eschen
Herr	René W.	Quiblier	REQUI AG	8201	Schaffhausen
Herr	Michael	Meier	Roland Meier AG	5303	Würenlingen
Herr	Stefan	Amacker	SWA Consulting	8413	Neftenbach
Herr	Kurt	Gisler	Triloga Knowledge AG	6280	Hochdorf
Herr	Roy	Weber		8321	Ehriken-Wildberg

Gastreferent:

Herr	Ralf J.	Wilms	carefield Unternehmensberatung	6003	Luzern
------	---------	-------	--------------------------------	------	--------

1. Begrüssung durch den Präsidenten Jürg A. Masson.

2. Wahl der Stimmzähler – gewählt wurde Dr. E. Scherer

3. Protokoll der 2ten GV vom 31. Mai 2001

wurde zusammen mit den Einladungen gemäss Statuten rechtzeitig verschickt und lag auch am Sitz der EWF-Association zur Ansicht vor. Das Protokoll wurde verabschiedet.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Die Ziele, der Mitgliedernutzen, die gegenwärtige Lage, die Fakten, die Handlungen und die strategischen Ziele wurden durch Jürg A. Masson in einer Präsentation **ewf_association_gv2002.ppt** vorgestellt, die im Anhang zu finden ist.

5. Berichte aus den Arbeitsgruppen

Bigorio Gespräche – Bericht von Thomas Meier

Unter dem Titel MTO in der Produkt- und Prozessentwicklung fand die Veranstaltung der ewf-europe statt. Teilnehmer kamen aus der DACH-Länder, es waren keine Anbieter dabei. Im Zentrum des Interesses stand der Mensch und nicht die IT-Tools und Lösungen. Die diesjährigen Gespräche befassen sich mit „Changing the Mind of Organisation“ – durch welche Massnahmen lassen sich Denk- und Handlungswelten von Organisationen verändern.

Competence Center "Wissensmanagement" – Statusbericht von Eberhard Kutschke

Die Auswertung der durchgeführten Umfrage unter Mitglieder ergab das Interesse an Knowledge Management in der Industrie, sodass in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen des Strategie-Workshops in St. Gallen die Vorbereitung eines halbtägigen Workshops „Wissensmanagement in der Industrie“ an die Hand genommen wurde. Der praxisorientierte Workshop findet statt am 1. Juli 2002 nachmittags im Trend Hotel in Regensdorf.

Strategischer Workshop – Bericht von Jürg A. Masson)

Die Strategie der Zusammenarbeit unter den Mitgliedern – der Anwender, der Anbieter und der Innovatoren, welche über enormes Wissen und Erfahrung verfügen – wird die ewf-Anforderungen, Möglichkeiten und Perspektiven formulieren, welche auf den Markt der Leistungen fokussiert werden. Siehe auch Folie 12 der Präsentation im Anhang.

Delegation "ewf europe" - Bericht von Dr. Eric Scherer

- Im Sommer 2001 fand die Gründungsversammlung des ewf europe statt.
- Unter den Gründungsmitgliedern befinden sich drei Schweizer Vertreter:
 - Jürg Masson, Dr. Veronika Hrdliczka, Dr. Eric Scherer
- Im Vorstand des ewf europe nahmen zwei Schweizer Vertreter Einsitz:
 - Jürg Masson, Dr. Eric Scherer
- Der Eintrag in das Vereinsregister der Stadt München erfolgte erst Anfang 2002 und zwar unter dem Namen ewf (engineering workflow) e.V. (ohne Zusatz europe)
- Schwerpunkte der Arbeit im ersten Geschäftsjahr:
 - Entwicklung eines Strategiepapiers
 - Schrittweiser Aufbau einer ewf community (v.a. mittels Web-Portal)
 - Aufbau eines NoE (Network of Excellence) in Kooperation mit der EU
 - Erstellung einer Imagebroschüre (vorläufig nicht realisiert)
 - Vorbereitung e.e.u.c. in Brüssel 2002
- Infolge div. Probleme hat sich die Arbeit des ewf Europe als sehr schwierig und ineffektiv gestaltet.
- Im März 2002 traten Herr Masson und Herr Scherer als Vorstände des ewf europe zurück. Gleichzeitig gab auch Herr Leitner (Graz/A) seinen Rücktritt bekannt. Damit sind im Vorstand des ewf europe nur noch Vertreter aus Deutschland (mit Ausnahme Prof. Sachsenmeier) vertreten.
- die e.e.u.c. wird unter der Leitung von Prof. Bullinger wie geplant durchgeführt.
- Flyer wurden verteilt - die Mitglieder sind zur Teilnahme aufgerufen.

6. Jahresrechnung 2001 / Revisorenbericht

Weil wir nach wie vor keinen Kassier hatten, wurde die Aufgabe des Kassiers durch J Stanek übernommen. Die Jahresrechnung 2001 wurde durch J. Stanek kurz erläutert und der Revisorenbericht von E. Kutschke vorgelesen – siehe Folien 14 und 15 der Präsentation. Die Jahresrechnung wurde genehmigt und die Decharge ohne Gegenstimmen und Enthaltungen erteilt.

7. Budget 2003, Mitgliederbeiträge

Budget 2003 geht von der am 16. Mai 2001 bestehender Mitgliederzahl aus. Die Kosten bleiben im ähnlichen Rahmen wie im Vorjahr. Die Höhe der Mitgliederbeiträge bleibt unverändert – siehe Folien 16 und 17.

8. Wahlen in den Vorstand und Wahl der Revisoren

Nach Rücktritt von Prof. Dr H.-W. Butz wurden Prof. R. Rusterholtz von FH SG für F&E, Tagungen, Herr Oliver Dombrowsky, Marketingleiter der APUS4 AG als Quästor und Herr Thomas Meier von Christ AG für Projekte vorgeschlagen. Alle wurden in den Vorstand einstimmig gewählt. Anschliessend wurden die bisherigen Revisoren – E. Kutschke und L. Dittrich – für die nächste 2jährige Amtsperiode einstimmig gewählt.

9. Jahresprogramm 2002/2003

wurde von Jürg A. Masson vorgestellt – siehe Präsentation im Anhang, Folie 22.

10. Verschiedenes

Dr. E. Scherer stellt Pläne für eine Image-Broschüre mit Logos der Mitglieder, Projektberichten und Erfahrungen gegen mässiges Sponsoring vor, die auf eine Zustimmung stossen. Das Konzept wird auf der nächsten Vorstandssitzung behandelt. Fertigstellung Ende September 2002.

Im Anschluss an die GV referierte Herr **Ralph J. Wilms** über:

Soziale Erfolgsfaktoren, die dem Unternehmen zum nachhaltigen Erfolg verhelfen.

Die ganzheitliche Führung muss in jedem Unternehmen auf der Ebene der Organisation, der Führung, der Interaktion und der Persönlichkeitsebene ansetzen. Erst das Zusammenwirken aller vier Ebenen erschliesst alle Leistungspotentiale einer Organisation.

Herr Ralph J. Wilms ist Sozialwissenschaftler, selbstständiger Unternehmensberater für internationale Firmen und Präsident des Verwaltungsrates der Global Care AG in Hergiswil NW. Die Inhalte seiner Präsentation sind in WilmsPresentation.ppt und in StudienWilms.pdf angehängt.

Dank dem Sponsor Autodesk AG setzten die Diskussionen beim schmackhaften Apéro fort. Einige Mitglieder nahmen Teil am nachfolgenden gemeinsamen Nachtessen.

Aktuar Jan Stanek

Beilagen Mitgliederliste – Stand 16. Mai 2002 – MitgL.doc
im Anhang: Präsentation ewf_association_gv2002.ppt
Präsentation WilmsPresentation.ppt
und StudienWilms.pdf

Wiesendangen, 26. Mai 02